



Wöchentliche Marktübersicht

Inhaltsverzeichnis

Terminmarkt Strom	3
EEX Phelix - DE Futures	3
Spotmarkt Strom	6
Terminmarkt Primärenergie	7
Gas - Notierungen	8
Kohle - Notierungen	9
Rohöl - Notierungen	9
CO2 - Notierungen	10
EUR/USD - Notierungen	10

Inhaltsverzeichnis enthält klickbare Links

DISCLAIMER

Die in dieser Marktübersicht übermittelten Informationen stehen im Eigentum des jeweiligen Anbieters. Die ENERGIEALLIANZ Austria GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass die Daten allein zur internen Verwendung zur Verfügung gestellt werden. Eine Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich nicht gestattet.

Obwohl die ENERGIEALLIANZ Austria GmbH größte Sorgfalt auf die Richtigkeit der Daten dieser Publikation verwendet, kann keine Garantie für die Richtigkeit, Gültigkeit, Vollständigkeit oder Verlässlichkeit der Preise und Daten gegeben werden. Es handelt sich hierbei auch um keine Empfehlung oder Verpflichtung seitens EAA, Geschäfte zu diesen Preisen durchzuführen. Die Zahlen haben rein informativen Charakter und sind nur für den internen Gebrauch gedacht. Rohstoffmärkte unterliegen schnellen und unerwarteten Preisbewegungen. Jede Person, die aufgrund von Informationen dieses Berichts handelt, tut dies auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko. Die ENERGIEALLIANZ Austria GmbH übernimmt keinesfalls die Haftung für jedwede Schäden, die dadurch entstehen, dass Handlungen aufgrund von falschen Daten dieser Veröffentlichung durchgeführt wurden.

Terminmarkt Strom

EEX Phelix - DE Futures

Rückblick DE KW 32

Am vergangenen Montag folgten die PHELIX DE Frontjahreskontrakte den steigenden Kohle- und Gasnotierungen und gingen vorerst fester bei 44,86 €/MWh im Base und 55,00 €/MWh im Peak aus dem Handel. Im weiteren Wochenverlauf war wenig Bewegung bei den Cal'19 Kontrakten zu sehen, und dies obwohl Kohle am Mittwoch um mehr als -1,50 \$/t verlor. Vor dem Hintergrund der festeren Notierungen bei Emissionen, Gas, Öl und Kohle konnten die PHELIX DE Frontjahreskontrakte am Freitag ein wenig nachlegen und gingen schließlich bei 45,14 €/MWh im Base und 55,20 €/MWh im Peak aus dem Handel. Die Tagessettlements von Dienstag bis Donnerstag lauten:

Base 44,93 / 44,70 / 44,93 €/MWh bzw.
Peak 55,20 / 54,95 / 55,00 €/MWh.

[MP]

Einflussfaktoren KW 33		Änderung	Preiseinfluss
Primärenergie	Ölpreis	→	→
	Gaspreis	→	→
	Kohlepreis	→	→
	Emissionen	→	→
	EUR/USD	→	→

Ausblick DE KW 33

Im bisherigen heutigen börslichen Handelsverlauf (Stand: 15:00 Uhr) zeigen sich die PHELIX DE Frontjahreskontrakte wieder deutlich fester mit 46,05 €/MWh im Base und 55,60 €/MWh im Peak.

Hinsichtlich der derzeitigen Gesamtlage des Energieumfelds sind signifikant abwärts gerichtete Preisentwicklungen bei den PHELIX DE Frontjahresprodukten eher nicht zu erwarten. Am Freitag werden die PHELIX DE Cal'19 Kontrakte wahrscheinlich in einer Preisspanne zwischen 44,32 und 47,60 €/MWh im Base bzw. zwischen 54,33 und 57,85 €/MWh im Peak aus dem Handel gehen. Der Base-Peak Spread beim PHELIX DE Cal'19 wird voraussichtlich in einer Preisspanne zwischen 9,50 und 10,75 €/MWh liegen.

[MP]

PHELIX DE Futures Kalenderjahre — Base



PHELIX DE Futures Kalenderjahre — Peak



PHELIX DE Futures September 2018

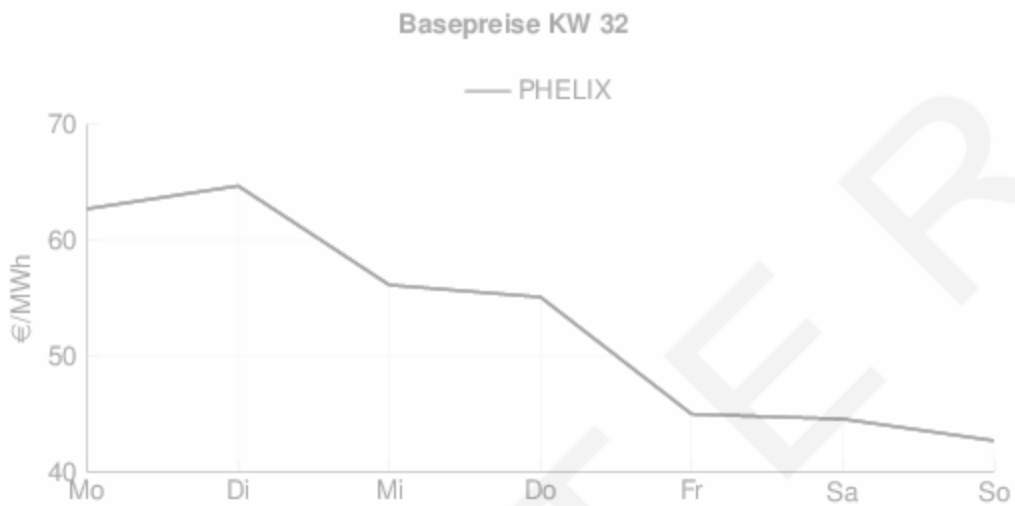


PHELIX DE Futures 4. Quartal 2018



Spotmarkt Strom

KW 32		Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Ø KW 32	Ø KW 31
PHELIX	Base	62,69	64,68	56,11	55,06	44,94	44,52	42,65	52,95	55,95
	Peak	67,78	70,39	57,83	60,18	50,98			61,43	62,24



Terminmarkt Primärenergie

Öl

Die Brentfutures an der ICE gaben letzte Woche 1,3 % nach und der Oktober-Kontrakt ging bei 72,81 \$/bbl aus dem Handel. Die bearischen Lagerbestandsdaten aus den USA verpassten den Preisen einen ordentlichen Dämpfer. Der Handelsstreit zwischen China und den USA hielt sich mit den verschärften US-Sanktionen gegen den Iran die Waage. Laut Branchenberichten dürften sich die iranischen Exporteinbußen auf zwischen 500.000 b/d und 1,3 Millionen b/d belaufen, abhängig davon wie viele Länder sich den Sanktionen anschließen. Im Handelsstreit gab China zuletzt an für US-Waren im Wert von 16 Milliarden Dollar Zölle von 25 % zu erheben. Zwischenzeitlich verschärfte sich auch der US-Handelskonflikt mit der Türkei und Russland. Am Freitag berichtete die IEA, dass die Rohölnachfrage im Jahr 2009 um 110.000 b/d auf insgesamt 1,5 Millionen b/d steigen könnte. Heute Vormittag notierte Brent bei rund 72,60 \$/bbl, wobei weitere Abschlüsse durchaus realistisch sind. [AM]

Kohle

Gestiegene Exporte aus Australien, Kolumbien und Russland belasteten die Preise, obwohl China die Importe im Juli auf 29 Millionen Tonnen erhöhte. Damit standen die Einfuhren auf dem höchsten Wert seit Januar 2014. In den ersten sieben Monaten dieses Jahres stiegen die Importe um 15% im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Unterm Strich verloren die API2 Preise 1,6 %. [AM]

Gas

Der NCG-Frontjahresfuture stieg um 1% und ging bei 21,647 EUR/MWh aus dem Handel. Die Liquidität hielt sich weiterhin in Grenzen und die Einspeicherung verläuft nach Plan. Den Großteil der letzten Woche erhöhte die große Hitze den Stromverbrauch. Da die Temperaturen auch in großen Teilen Asiens sehr hoch waren, führte dies zu einer knapperen Angebotssituation. [AM]

CO2

Nach einem kurzen Rücksetzer zur Wochenmitte erholten sich die EUA Futures wieder und übertrafen am Freitag die Hochs von Anfang August. Bis Dienstag gaben die Futures jedoch nach und fielen bis auf 17,31 EUR/t. Danach setzte sich der Aufwärtstrend allerdings fort und der Dec'18 Kontrakt schloss am Freitag bei 17,89 EUR/t. Technisch gesehen, dürften die Preise weiter anziehen. [AM]

EUR/USD

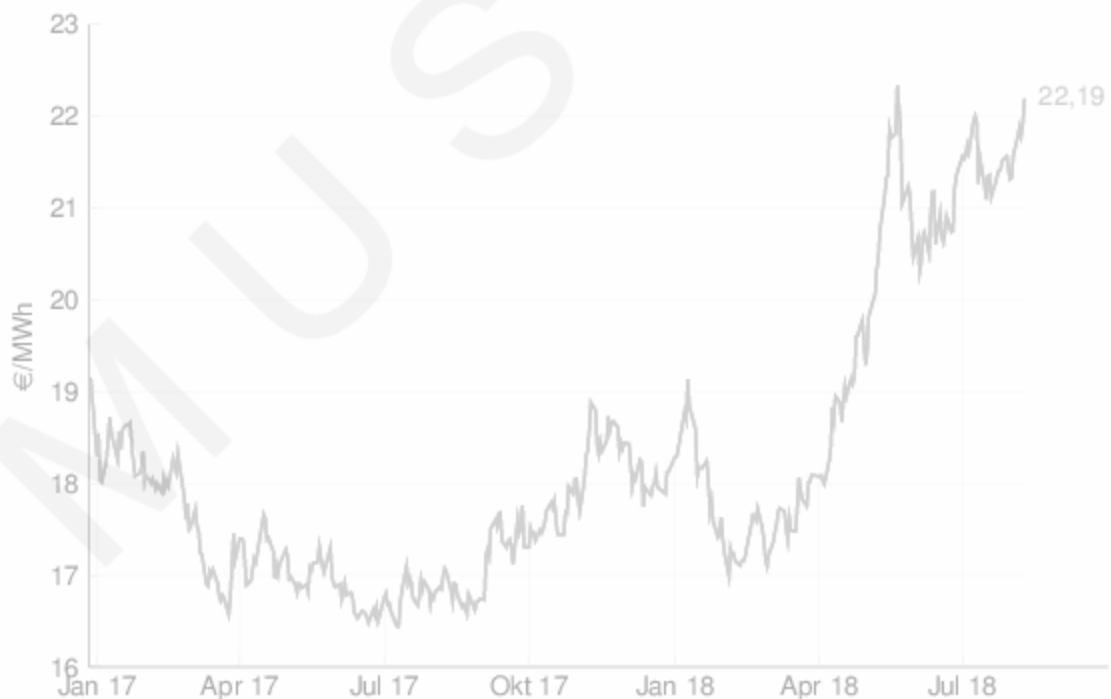
Die europäische Gemeinschaftswährung gab im Vergleich zum USD erneut nach und war am Ende der Handelswoche um 0,8 % schwächer als am Montag. Am Freitag markierte der EUR bei 1,1430 USD ein Jahrestief. Belastend wirkte sich die schwache Türkische Lira aus, da viele europäische Banken enge Geschäftsverbindungen in die Türkei haben. Heute Vormittag war ein EUR 1,1390 USD wert. [AM]

Gas - Notierungen

EEX NCG Gas Jahresfuture 2019



CEGH Gas Jahresfuture 2019



Kohle - Notierungen



Rohöl - Notierungen



CO2 - Notierungen



EUR/USD - Notierungen

